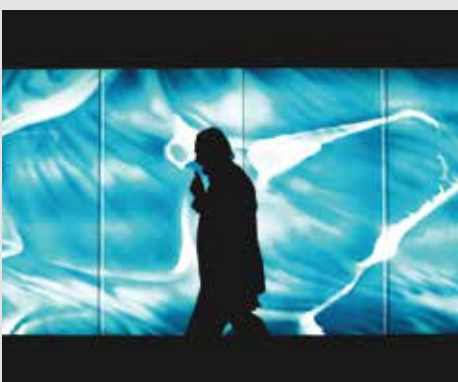


PresseFoto Hessen-Thüringen 2019



Ausstellungskatalog

Wir danken unserem Hauptsponsor



PresseFoto
Hessen-Thüringen 2019
Ausstellungskatalog

Grußwort

der Präsidentin des Thüringer Landtags, Birgit Diezel, zum Wettbewerb „PresseFoto Hessen-Thüringen 2019“



Birgit Diezel
Präsidentin des Thüringer
Landtages
Foto: Landtag

Liebe Leserinnen und Leser,

„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“, so lautet ein bekanntes Sprichwort. Bilder dokumentieren die Realität und transportieren dabei auf ganz besondere Weise eine bestimmte Botschaft, oft ganz ohne textliche Erklärung. Darüber hinaus helfen sie dem Betrachter eine visuelle Vorstellung aktueller Geschehnisse zu entwickeln. Dabei können sie tiefe Emotionen hervorrufen, uns zum Lachen oder Nachdenken bringen.

In der heutigen Zeit ist es uns dank der technischen Entwicklung möglich, ganz einfach und schnell mit dem Smartphone Fotos zu machen und diese innerhalb weniger Sekunden in den sozialen Medien hochzuladen. Im Netz findet sich eine wahre Flut an Bildern - ob Selfies, Aufnahmen aus dem letzten Urlaub oder Tierfotos.

Pressefotos sind von anderer Qualität als private Aufnahmen. Sie sind besonders hochwertig und ausdrucksstark. In der journalistischen Berichterstattung nehmen sie eine wichtige Rolle ein, da sie für die demokratische Meinungs- und Willensbildung unverzichtbar sind. Der Fotojournalismus illustriert Hintergründe politischer, gesellschaftlicher und kultureller Ereignisse. Es werden visuelle Eindrücke von handelnden Personen, vom Ort des Geschehens und seinen Gegebenheiten geschaffen.

Der jährliche Wettbewerb „PresseFoto Hessen-Thüringen“ prämiiert die besten Pressefotos des Jahres von Fotojournalisten aus Hessen und Thüringen und würdigt damit exemplarisch deren anspruchsvolle Arbeit. Darüber hinaus stärkt er die lebendige Beziehung unserer beiden Länder. Mein herzlicher Dank gilt den Veranstaltern und allen beteiligten Journalistinnen und Journalisten für ihr Engagement, mit dem sie unsere Sicht auf die Geschehnisse des zurückliegenden Jahres bereichern.

Birgit Diezel
Präsidentin des Thüringer Landtags

Grußwort

des Präsidenten des Hessischen Landtags, Boris Rhein, zum Wettbewerb „PresseFoto Hessen-Thüringen 2019“



Boris Rhein
Präsident des Hessischen Landtags
Foto: Volker Watschounek

Liebe Leserinnen und Leser,

die Fotografie wahr zu nehmen als ein höchstrangiges Ausdrucksmittel, darum geht es bei dem Fotowettbewerb Hessen-Thüringen, der in diesem Jahr bereits zum 13. Mal ausgeschrieben wurde.

Pressefotografinnen und -fotografen haben eine besondere Aufgabe, die in Zeiten der Schnellebigkeit immer wichtiger wird. Denn mit einem einzigen Bild halten sie die Geschwindigkeit an. Sie halten Momente fest, frieren sie ein und zeigen uns dadurch die Wirklichkeit. Manche Fotos verdichten Wirklichkeit so, dass sie zu Ikonen werden und die Geschichte eines ganzen Volkes zu erzählen vermögen - wie etwa die Fotos vom Fall der Berliner Mauer vor nunmehr 30 Jahren.

Es war ein inspirierender Moment, der Bilder entstehen ließ, die mehr sagten als Schlagzeilen oder ein Text. Bilder, einer demokratischen Öffentlichkeit, die mit Mut und großem persönlichen Risiko den Fall der Mauer als einen welthistorischen Höhepunkt erreicht haben und uns heute als Erinnerung an die Heldinnen und Helden einer friedlichen Revolution dienen.

Pressefotografen verstehen es, in Bildern zu denken und beim Betrachter Gefühle und Erinnerungen auszulösen. Bildjournalismus ist damit ein ganz wesentlicher und unverzichtbarer Teil des Journalismus.

Ich bedanke mich bei allen Beteiligten, die zum Gelingen des Wettbewerbs beigetragen haben: den Landesverbänden des Deutschen Journalisten-Verbandes Hessen und Thüringen für ihren unermüdlichen Einsatz bei der Vorbereitung des Wettbewerbs und der Jury, die aus den zahlreichen hochkarätigen Fotos eine Wahl treffen musste. Ich wünsche allen interessierten Betrachtern viel Vergnügen bei der Durchschau des Katalogs und dem Wettbewerb viel Aufmerksamkeit und Erfolg.

Boris Rhein
Präsident des Hessischen Landtages

Fotos, die eine Geschichte erzählen, brauchen Zeit!



Knud Zilian
Landesvorsitzender
DJV Hessen
Foto: Wolfgang Hörnlein



Heidje Beutel
Landesvorsitzende
DJV Thüringen
Foto: Ruth Breer

Auch diesmal hat sich wieder gezeigt, welche Kraft Pressefotos haben können und damit die Printkollegen mit ihren Geschichten, Reportagen und Berichten unterstützen. Eine Zeitung ohne Fotos wäre überhaupt nicht vorstellbar.

Oft sind es nicht nur unterstützende Bilder, häufig können sie auch alleine für eine Story stehen. Damit zeigt sich aber auch aus Sicht der Verleger, wie wichtig Pressefotografen sind. Deshalb unverständlich, dass diese immer mehr unter Preisdruck geraten. Bringt schöne Bilder, aber verlangt nicht viel dafür.

Der DJV-Hessen sieht mit zunehmender Sorge, wie Preisdumping weiterhin betrieben wird und oft nicht mal die Urheber der Bilder genannt werden. Mit unserem Wettbewerb wollen wir Verständnis dafür wecken, dass Pressefotografie immer noch ein wichtiger Teil der Presse und auch Pressefreiheit ist.

Knud Zilian
1. Vorsitzende DJV Hessen

„Das sollte allmählich genug sein!“ Die GesprächspartnerInnen oder ReporterInnen sind oft ungeduldig, wenn ein/e FotografIn arbeitet. Er oder sie wirft sich auf den Boden, steigt auf einen Stuhl, wechselt die Blende oder verändert den Blitz. Für alle anderen ist die Arbeit jedoch längst getan. Daher lästern sie „die Sonne geht gleich unter“ oder machen Andeutungen über die lange Fahrt zurück in die Redaktion.

Gute FotografInnen lassen sich aber nicht aus der Ruhe bringen - und das ist gut so. Denn hinterher möchte niemand wissen, warum hinter dem Ohr der GesprächspartnerIn ein Strunk zu sehen ist, als hätte die Person ein riesiges grünes Ohr bekommen. Oder warum die Schärfe auf der leicht behaarten Nase liegt und nicht auf den Augen. Zudem müssen FotografInnen heutzutage darauf achten, dass im Hintergrund keine Menschen zu sehen sind, die nicht gezeigt werden wollen, oder Autos mit lesbarem Kennzeichen.

Auch wenn das Bild in dem Bruchteil einer Sekunde entstanden ist, hat die Herstellung viel länger gedauert - und selbst bei bester Vorbereitung kommt immer wieder was dazwischen: Das Telefon läutet oder ein Hund läuft ins Bild und will gestreichelt werden. Ungeplant passieren allerdings auch intime Gesten oder freundliche Blicke, die ein Bild zu einem besonders guten Foto machen.

Zu jedem der Fotos im Katalog gibt es eine Geschichte, welche wir durch die Titel und Bildunterschriften erahnen können. Wenn Sie zu unseren Ausstellungseröffnungen kommen, können Sie dabei häufig die FotografInnen treffen und diese selbst nach ihren Erlebnissen fragen.

Ich sage aus Erfahrung: Es lohnt sich immer!

Heidje Beutel
Vorsitzende DJV Thüringen

Die Jury



(v.l.n.r.):

Henner Flohr (Redakteur der FAZ); Prof. Rüdiger Pichler (hess. Film- und Medienakademie, Hochschule RheinMain); Matthias Haupt (Abteilungsleiter Information und Kommunikation im Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen); Roland Holschneider (dpa); Umberto Biagioni (Regisseur & Journalist); Dirk Metz (Inh. DIRK METZ Kommunikation); Anke Deleiter (freie Journalistin); im Hintergrund: Sergej Lochthofen (chem. Chefredakteur „Thüringer Allgemeine“ und Buchautor); Monika Plhal (Deputy Editor-in-Chief epa)

Foto: Brigitte Schwiertz

Begründung der Jury

Foto des Jahres 2019

Eine Kandidatin, zwei Kandidaten, drei Nummern, acht Regionalkonferenzen, jeweils zehn Minuten Redezeit, 15 Tage parteiinterner Wahlkampf der CDU - öffentlich ausgetragen. Das Foto des Jahres dokumentiert ein Novum in der Geschichte der CDU, das parteiübergreifend große (Medien-)Aufmerksamkeit erregt hat: Bewerber für den Parteivorsitz gehen gemeinsam auf bundesweite Tournee, um Fragen der Parteibasis zu beantworten. Ein Zeichen für Aufbruch und Erneuerung der Partei sollte es sein. Der Fotograf lässt sich von Ziffern nicht täuschen. Er liest vielmehr das Farbspiel und die Gesten und nimmt so im Bild das spätere Ergebnis vorweg.

Matthias Haupt

Beste Serie 2018

Fledermäuse: Wie lautlos flüchtende Schatten flattern sie wild und dennoch kaum wahrnehmbar durch den Nachthimmel. Wie viele von uns wären in eigenen Kindertagen diesen einzigartigen, geheimnisvollen kleinen Nachtartisten gerne so nahe gekommen, wie es die von der Jury 2019 ausgezeichneten Aufnahmen in der Kategorie „Beste Serie“ vor Augen führen: Das Köpfchen, kleiner als eine Fingerkuppe. Die riesigen Ohren. Die winzigen Augen. Der transparente Flügel im Taschenlampenrampenlicht. In den Gesichtern spiegelt sich die Faszination. Die Fotogeräte der großen und kleinen nächtlichen Exkursionsteilnehmer fangen die unvergesslichen Momente ein. Den Bildern gelingt es, uns Betrachter an jenen Ort in jener Nacht mitzunehmen und die Atmosphäre einer nicht alltäglichen Begegnung in besonders gelungener Weise einzufangen. Herzlichen Glückwunsch!

Prof. Rüdiger Pichler

Menschen & Momente

Düster sieht sie aus - die Aufnahme von Niklas Feil, der seine Schwarzweiß-Komposition mit „Kein Foto von mir“ betitelt. Der Betrachter fragt sich: Wer ist dieser Mann, warum hebt er so abwehrend die Hand? Die richtigen Antworten hatte die Jury nicht parat, jedoch war man sich einig über die starke Symbolkraft des Fotos: In einer Zeit, in der einerseits ganz viele Menschen per Selfie über Social Media eine breite Öffentlichkeit bedenkenlos an ihrem sehr privaten Leben teilhaben lassen, wächst bei anderen aus den unterschiedlichsten Gründen das starke Gefühl zu sagen: STOP, das sind MEINE Persönlichkeitsrechte, ICH sage JA oder NEIN, wenn DU mich fotografieren willst, ich wünsche mir RESPEKT !

Roland Holschneider

Sport & Freizeit

Dieser Bruchteil einer Sekunde - das Siegerfoto in der Kategorie „Sport und Freizeit“ zeigt, wie sehr Vorstellung und Realität oft auseinanderklaffen können. Das Foto ist eine einzigartige Momentaufnahme: Fünf Fußballspieler und ein Torwart. Während die fünf Spieler längst den Flug des Balls erkannt haben und diesen intensiv verfolgen, ist der noch in der Luft fliegende Torwart noch mit vollem Körpereinsatz darauf erpicht, den Ball mit seinen Händen zu fangen. Dass ihm dies nicht mehr möglich sein wird, scheint ihm zu diesem Zeitpunkt noch nicht bewusst zu sein. Wo der Ball letztlich landet, bleibt der Vorstellungskraft des Betrachters überlassen. Mein Gefühl bringe ich mit einem Wort auf den Punkt: AUTSCH! Ein Foto, das den Wert des Bruchteils einer Sekunde im Sport beispielhaft unterstreicht.

Dirk Metz

Kultur & Gesellschaft

Mehr Licht! Goethe sticht Gropius.

Schlimm genug. Und das im Jahr des Bauhaus-Jubiläums. Aber so ist es nun mal, in Weimar hat seit jeher nur einer die Deutungshoheit: Der Herr Geheimrat. Natürlich gibt es Momente, da sind sich die Juroren auf einen Blick einig: Das ist das Bild! Und kein anderes. In diesem Fall dauert es etwas länger. Klassik steht gegen die klassische Moderne, das Foto einer Licht-Installation gegen das eines in den Himmel ragenden Monolithen des neuen Bauhaus-Museums.

Also doch: Mehr Licht!

Die Ururenkel des großen Meisters folgen seinem Aufruf und tauchen jährlich die Stadt an der Ilm in ein Farbspektakel. Ein bizarres Netz überspannt die Fassade des kulturellen Heiligtums der Nation. Die zwei auf ihrem Sockel staunen und nehmen es gefällig zur Kenntnis, während der Mann hinter dem Objektiv auf den Auslöser drückt. Fast möchte man den alten Kalauer bemühen: Keine Feier ohne Meyer. Der Fotograf aus Erfurt scheint auf den Erfolg bei der hessisch-thüringischen Fotoschau abonniert. Doch halt, so einfach ist es nicht, neben den täglichen Routine-Terminen des Agentur-Fotoreporters, die vor allem von der Politik diktiert werden, den Blick für das andere, das Besondere zu bewahren. Jens Meyer beweist einmal mehr: Es geht!

Sergej Lochthofen

Umwelt & Natur

Schon wieder ein UFO gelandet? Oder doch ein Fall von Kornkreis-Kunst? Nein, was diesen Kreis in einem Feld bei Limburg formte, war kein Spaß: Eine Weltkriegsbombe hatte sich nach über 75 Jahren unter Erde entzündet und war nachts detoniert. Zur Berichterstattung nahm der Fotograf Boris Rössler einen „Assistenten“ mit, eine Drohne.

Drohnen-Fotografie bereichert seit einigen Jahren unsere Sichtweise durch den reizvollen Blick von oben, die Vogelperspektive, meist eingesetzt für Landschaftsaufnahmen, weil da die Überflugrechte unproblematisch sind. Hier setzt der Reporter seine Drohne bei einer klassischen „Breaking News“ ein und schafft es so, das Ausmaß der Explosion und die Aktivitäten um die Unglücksstelle herum in einem einzigen Bild einzufangen. Perfekte Perspektiv-Wahl, dazu der dynamische Bildaufbau - Platz 1 in der Kategorie „Umwelt und Natur“.

Monika Plhal

Technik & Verkehr

Boris Roesslers verdientes Gewinnerbild in der Kategorie „Technik & Verkehr“ unterscheidet sich von vielen anderen journalistischen Fotos der IAA in Frankfurt. Erst auf den zweiten Blick gibt das menschenleere Bild, dessen zurückgenommene Farbigkeit einen rätselhaften ersten Eindruck unterstützt, sein Motiv preis. Die vor Messeöffnung noch verhängten und durch ein einzelnes Absperrband gesicherten Fahrzeuge bieten dabei ganz unterschiedliche Interpretationsmöglichkeiten: Ein kritischer Blick auf die Autoindustrie kann ebenso im Foto erkannt werden wie eine mögliche Vorfreude auf die besonderen Modelle, die später enthüllt werden.

Henner Flohr

Die Teilnehmer

Marc Adel, 35117 Oberaspe

Von 2003 bis 2015 Redakteur bei der Frankenger Zeitung, 2015 bis 2017 in Unternehmenskommunikation eines Modellbahn-Herstellers, seit Dezember 2017 Redakteur bei Verlagsgruppe Rhein-Main in der Biedenkopfer Redaktion des Hinterländer Anzeigers.

Margit Bach, 35796 Weinbach

Seit 1989 freie Journalistin beim „Weilburger Tageblatt“.

Steve Bauerschmidt, 99092 Erfurt

Abitur, Ausbildung zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik, seit 2010 hauptberuflich als Sportfotograf und Fotojournalist tätig.

Mika Beuster, 60435 Frankfurt am Main

1971 in Minden geboren, 1990 Abitur, freier Mitarbeiter beim „Mindener Tageblatt“, „Neue Westfälische“, BILD“, Studium der Soziologie an der Universität Bielefeld, Diplomarbeit zum Thema Bildjournalismus. Im Anschluss Foto-Volontariat bei der „dpa“ in Hannover, Düsseldorf und Frankfurt am Main. Seit dem Jahr 2000 fest angestellter Fotograf bei der „dpa“ mit Einsätzen im In- und Ausland.

Paul-Philipp Braun, 99084 Erfurt

[Sieger Kategorie „Beste Serie“](#)

Nach einer journalistisch-handwerklichen Ausbildung bei der „Thüringer Allgemeine“ war er zunächst freiberuflich tätig und wechselte 2014 in die Öffentlichkeitsarbeit einer internationalen Hilfsorganisation. 2015 kam er zurück zur „Thüringer Allgemeine“ und wurde Bildredakteur in der Lokalredaktion Erfurt. Seit 2016 ist er freiberuflich als Fotojournalist für verschiedene Auftraggeber deutschlandweit unterwegs.

Christina Czybik, 22419 Hamburg

Die gebürtige Hamburgerin arbeitet als freie Fotojournalistin und Bildredakteurin und war als leitende Bildredakteurin großer Pressebildagenturen in Hamburg und Los Angeles tätig. Im März 2018 von König Cephas Bansah mit dem Titel „Official Royal Court Photographer of the Kingdom of Hohoe Gbi Traditional Ghana for his Majesty King Bansah“ ausgezeichnet. Sie ist Mitglied des Fachausschusses Bildjournalisten im Deutschen Journalisten-Verband (DJV) und leitet den Arbeitskreis Foto im Landesverband Hamburg.

Hans Dieter Erlenbach, 65479 Raunheim

Bis April 1985 freier Journalist in Wort und Bild für verschiedene Medien im Rhein-Main-Gebiet. Seit 01.05.1985 Redakteur bei der Echo-Zeitungen GmbH in Darmstadt. Aktuell Reporter bei der Main-Spitze in Rüsselsheim.

Niklas Feil, 65187 Wiesbaden

[Sieger Kategorie „Menschen & Momente“](#)

Lehramtsstudium Politikwissenschaft, Geschichte, Deutsch in Heidelberg. Erste Radioerfahrung beim Campusradio „radioaktiv“ in Mannheim/Heidelberg, Praktika bei SWR und ZDF. Nach dem Studium Volontariat an der Katholischen Journalistenschule ifp München. Praktika u. a. in der Multimediaredaktion des SPIEGEL in Hamburg. Seit Ende 2018 freiberuflicher Journalist im Rhein-Main-Gebiet.

Christian Fischer, 99334 Eixleben

Seit 2003 freier Fotojournalist für Agenturen, Verlage und Zeitschriften.

Sascha Fromm, 99334 Riechheim

Seit 1990 fest angestellter Bildredakteur bei der „Thüringer Allgemeine“.

Birgit Gutschalk, 68623 Lampertheim

Freie Journalistin, seit 2016 für die Fotoagentur des Ehemanns im Bereich Südhessen für Lokales und Sport unterwegs.

Thorsten Gutschalk, 68623 Lampertheim

Seit 1997 hauptberuflicher Fotojournalist für verschiedene Tageszeitungen in Südhessen und Nordbaden sowie für Fotoagenturen tätig.

Peter Hansen, 99427 Weimar

Hat Anfang der 80er Jahre angefangen zu fotografieren. Anfänglich Dias, bis er eine eigene Dunkelkammer hatte. Vorwiegend hat er Landschaften, aber auch Szenen aus seiner Heimatstadt Weimar fotografiert. Hierzu gab es dann 2010 einen Rückblick in Form einer Ausstellung im Stadtmuseum Weimar. Der Titel war „Orwo NP 27“, Weimar und Umgebung vor der Wende. 2004 hat er sich als Fotograf selbstständig gemacht und arbeitet seit 2006 für verschiedene Lokalredaktionen bei der „Thüringer Allgemeinen“.

Karina Heßland-Wissel, 99085 Erfurt

[Sieger Kategorie „Sport & Freizeit“](#)

Nach einer Ausbildung zur Groß- und Außenhandelskauffrau und achtjähriger Tätigkeit als Koordinatorin und Disponentin kam sie über ein Praktikum zur Fotografie, welche sie schon immer begleitete und interessierte. Nun ist sie seit 12 Jahren freie Fotojournalistin in Thüringen mit dem Schwerpunkt Sport.

Volker Hielscher, 99092 Erfurt

Nach der Lehre als Offsetretuscheur/Reprofotograf/Offsetdrucker war er bis 1979 in der Druckerei Fortschritt tätig. Danach arbeitete er in der Werbeabteilung der Umformtechnik Erfurt und studierte von 1983-1987 an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig. Das Studium schloss er als Diplom-Fotograf ab. Nach seiner Tätigkeit als Fotograf auf der Internationalen Gartenbauausstellung (IGA) Erfurt machte er sich 1989 selbstständig und arbeitet seither als Fotodesigner und Bildreporter.

Dagmar Jährling, 64646 Heppenheim

Studium der Modernen Sinologie und Computerlinguistik (Magister 2009). Seit 2003 freie Mitarbeiterin beim „Starkenburger Echo“, seit 2010 auch als Fotoreporterin.

Eckhard Jünger, 37339 Leinefelde-Worbis

1977 bis 1979 Ausbildung zum Fotografen bei Elfriede Kettenbach in Berlin. Seit 1982 als Bildredakteur bei der Erfurter Zeitung „Das Volk“ für die Lokalredaktionen Heiligenstadt und Worbis tätig. Ab 1990 bei der „Thüringer Allgemeine“ im Eichsfeld beschäftigt.

Sebastian Kahnert, 01127 Dresden

Von 2004-2008 Journalistikstudium/Bachelor-Abschluss an der Adelphi University/New York; 2008-2011 freier Fotojournalist in Dresden; 2011-2013 Foto-Volontär bei der „Deutschen Presse-Agentur“ (dpa) in Berlin und Hannover; seit 2013 fest angestellter dpa-Fotograf in Stuttgart, Erfurt und Dresden.

Christoph Keil, 99734 Nordhausen

Fotografiert seit zehn Jahren als freier Fotojournalist überwiegend für die „Thüringer Allgemeine“ und ist hauptsächlich im Bereich Sport in Mitteldeutschland unterwegs.

Marco Kneise, 99706 Sondershausen

Von 2002 bis 2005 freiberuflicher Fotojournalist in Weimar. Danach als Bildredakteur der „Thüringer Allgemeine“ in den Lokalredaktionen Weimar, Artern, Sondershausen und für die Mantelredaktion tätig. 2008 Bildredakteur der Fotoredaktion der „Thüringer Allgemeine“ in Erfurt. Seit 2016 arbeitet er als Redakteur der „Thüringer Allgemeine“ in der Lokalredaktion Nordhausen.

Sascha Kopp, 36119 Neuhoft

1965 in Mainz geboren, 1986/87 Volontariat in der „Allgemeine Zeitung“ und „Wiesbadener Tagblatt“. Übernahme als Bildredakteur und Bildjournalist im „Wiesbadener Tagblatt“. 1991 nach Mainz zur „Allgemeinen Zeitung“ gewechselt. Seit 2000 Leitung der Bildredaktion der „VRM“ („Wiesbadener Kurier“, „Darmstädter Echo“, „Allgemeine Zeitung“).

Johannes Krey, 99423 Weimar

Kaufmännische Ausbildung; seit 2012 als freier Foto- und Videojournalist in Vollzeit; Gründer der Nachrichtenseite „thüringen112.de - Das Blaulichtportal“; Auftragnehmer u. a. „BILD“, „MDR“, „dpa“, diverse private TV-Sender.

Jürgen Lecher, 60327 Frankfurt am Main

1953 in Bad Waldsee geboren; 1981 Diplom der Geologie an der Universität in Göttingen. 1982-1984 freiberuflicher Fotograf in Madrid, 1988-1993 Mitglied der Künstlergruppe „kip - Kunst im Park“. 1984-1987 Fotograf im „Studio Eichhorn“ in Frankfurt am Main, danach selbstständiger Fotojournalist in Frankfurt am Main, 1989-1995 freier Dozent für Fotografie an der FOS in Offenbach

Christian Meyer, 99423 Weimar

Ausbildung als Speditionskaufmann. 1995: Beginn der journalistischen Tätigkeit auf der Bild- und Textstrecke (zunächst auf lokaler, später dann auf nationaler und internationaler Ebene). Seit 2007 ausschließlich im bildjournalistischen Bereich tätig für Unternehmen, öffentliche Institutionen, Non-Profit-Organisationen, Vereine.

Jens Meyer, 99084 Erfurt**Sieger Kategorie „Kultur & Gesellschaft“**

Jens Meyer fotografiert Themen in Politik, Wirtschaft, Sport und Kultur und arbeitet unter anderem für die amerikanische Nachrichtenagentur „Associated Press“ (AP) sowie für Wirtschaftsunternehmen und Institutionen. Er beendete 1992 sein Studium an der Universität in Leipzig als Diplomjournalist mit der Spezialisierung auf Fotojournalismus. Seit 1993 arbeitet er als freiberuflicher Fotograf & Fotojournalist.

Wolfgang Minich, 60529 Frankfurt am Main

Nach Schule und Berufsausbildung in der Werbetechnik 1970 Eintritt in die Bundeswehr. 1982 Beginn eines Kunststudiums in Stuttgart in Malerei, Grafik und Fotografie, Selbstständigkeit mit einem Kunst- und Werbeatelier/Fotostudio im Saarland. Umzug nach Frankfurt am Main und Fortführung des Ateliers mit Schwerpunkt Fotografie. Aufträge für die Bundeswehr; seit 1999 mehrfache Auslandseinsätze auf dem Balkan und in Afghanistan. 2008-2014 Lehrgangsbegleiter und Unterrichtender bei den Lehrgängen des Presnachwuchses der Bundeswehr an der Akademie der Bundeswehr für Information und Kommunikation (AIK) in Strausberg. Bis heute freier Fotojournalist in Frankfurt am Main.

Kai Mudra, 99096 Erfurt

1984-1989 Philosophiestudium, 1991-1994 für „dpa“ tätig, Redakteur bei der „Landeswelle Thüringen“ von 1995-1999. Seit 1999 Redakteur bei der „Thüringer Allgemeine“.

Thomas Müller, 99423 Weimar

2002-2009: Magister Studium (Soziologie, Erziehungswissenschaft, Wirtschafts- und Sozialgeschichte) an der Friedrich Schiller Universität Jena, seit 2006 freiberuflicher Fotojournalist mit diversen Schwerpunkten, 2006-2016 „fester“ freier Fotojournalist „Mediengruppe Thüringen“ (LR Weimar TA/TLZ)

Sven Müller, 61462 Königstein

1990-1993 Ausbildung zum PR-Assistenten; 1993-2001 PR-Berater. 2001-2012 Geschäftsführer PR-Agentur „metropress“, 2012 - heute Geschäftsführer PR-Agentur „Sven Müller PR & Live-Kommunikation“.

Lydia Polwin-Plass, 60435 Frankfurt am Main

Als promovierte Journalistin in Wien beim Verlag und Herausgeber der österreichischen Bildungsführer (Fachhochschulführer, Karriereführer, Dualer Studienführer) der Arbeitsmarktbroschüren und des Frauenratgeber angestellt. Umzug nach Frankfurt am Main, freie Journalistin für diverse Medien, verfasst Gesundheitsbroschüren und führt ein eigenes erfolgreiches Online Musik Magazin METALOGY.

Michael Probst, 60438 Frankfurt am Main

1982-1984: Volontariat bei „Sportfoto Baumann“
1985-1989: „dpa“ in Hamburg
1989-1994: „Reuters“ in Berlin
1995-2019: „AP“ in Hamburg und Frankfurt

Andrea Radziej-Scholz, 99092 Erfurt

Absolvierte eine dreijährige Fotografenausbildung und war danach viele Jahre als freie Fotojournalistin für die „Ostthüringer Zeitung“ in Saalfeld und Rudolstadt tätig. Seit 2001 lebt sie in Erfurt und arbeitet als freie Fotojournalistin. Preise 2019: zur Fotoausstellung zum Fotowettbewerb „Bauhaus entdecken“ und „Landesfotoschau 2018“

Thorsten Richter, 35037 Marburg

2000-2010: Freier Fotojournalist in Marburg
2010-heute: Bildredakteur bei der „Oberhessischen Presse“

Boris Roessler, 60435 Frankfurt am Main

Sieger Kategorie „Umwelt & Natur“

Sieger Kategorie „Technik & Verkehr“

Geboren 1971 in Minden, Abitur 1990, Studium der Soziologie mit Abschlussarbeit zum Thema „Bildjournalismus“. Von 1987 bis 1999 freie Mitarbeit beim „Minderener Tageblatt“, der „Neuen Westfälischen“, der „BILD“ und „dpa“. Nach dem Studium Fotovolontariat bei der „dpa“ in Hannover, Düsseldorf und Frankfurt. Seit 2000 fest angestellter Fotojournalist bei der „dpa“ in Frankfurt am Main.

Bodo Schackow, 07546 Gera

Foto Des Jahres 2019

1965 in Gera geboren, Besuch der Polytechnischen Oberschule bis zur 10. Klasse, Lehre als Maschinenbauer mit Abitur, seit 1998 selbstständiger Fotojournalist

Oliver Schepp, 35435 Wettberg

1988-1991 Ausbildung zum Fotografen in Gießen. Seit 1993 arbeite ich als angestellter Fotojournalist der „Gießener Allgemeinen“ in verschiedenen Ressorts. Hier begleite ich regelmäßig Veranstaltungen in der Stadt Gießen und dokumentiere das öffentliche Leben bzw. begleite redaktionelle Themenvorgaben und bringe mich mit eigenen Fotothemen, in entsprechenden Reportagefotos, ein.

Guido Schiek, 64853 Otzberg

1984 Abitur am Max-Planck-Gymnasium Groß-Umstadt, danach Studium an der Goethe-Universität Frankfurt, Foto-Volontariat 1993/94 beim „Darmstädter Echo“, Fotoredakteur bei den „Echo-Medien“ (VRM)

Raphael, Schmidt, 65468 Trebur

Freier Mitarbeiter und Fotojournalist der Sportredaktionen des „Rüsselsheimer Echo“, „Groß-Gerauer Echo“, der „Main-Spitze“ und des „Darmstädter Echo“. Nach dem Abschluss eines Medieninformatik-Studiums im Jahr 2008 folgte zunächst ein zweijähriges Intermezzo als Webentwickler in einer Mainzer Internetagentur. Daran schloss sich 2010 mit einem eigenen Grafikbüro der Schritt in die berufliche Selbstständigkeit an. Zudem parallel weiterer Ausbau seiner Tätigkeit als freiberuflicher Fotojournalist mit Schwerpunkt der Sportfotografie und hier insbesondere der Leichtathletik. Seit Ende 2016 besteht eine Kooperation mit der Sport-Pressefoto-Agentur „Beautiful Sports“, über welche auch die nationalen Agenturen „dpa“ und „imago“ mit Fotos beliefert werden.

Jacob Schröter, 99084 Erfurt

Seit fünf Jahren arbeitet er als freiberuflicher Fotojournalist in Thüringen. Nach dem Abschluss der Ausbildung zum Medienkaufmann bei der „Zeitungsgruppe Thüringen“ ging er den direkten Weg in die Selbstständigkeit. Heute zählen neben Agenturen, Firmen und Thüringer Ministerien auch Zeitungstitel wie „BILD Thüringen“ zu seinen Auftraggebern.

Dr. Bernd Seydel, 99867 Gotha

1974/75 Volontariat bei Richterdruck/„Mainpost“ Würzburg. Von 1975-1985 Studium an der Universität Würzburg und freiberuflicher Journalist bei Tageszeitungen. 1981 Magisterexamen und 1985 Promotion. 1985 Lektor und Pressesprecher beim „Verlag Freies Geistesleben“ in Stuttgart. Seit 1990 selbstständig als Journalist und Fotojournalist tätig. Außerdem Seminare im Bereich Kommunikation, Konflikt und Führung.

Karsten Socher, 34132 Kassel

1991-1993 Ausbildung zum Fotofachlaboranten, 1993 - 1995 Ausbildung zum Fotografen, 1996 - 1998 Weiterbildung zum Fotografenmeister. Seit 2000 freiberuflicher Fotograf/Fotografenmeister und Fotojournalist. Ab 2015 bis heute Fotografensprecher DJV Hessen, zudem seit 2019 stv. Fotografensprecher im DJV-Bundesfachausschuss Bildjournalisten.

Hermann Sonderhüskens, 34132 Kassel

Seit 1978 nebenberufliche journalistische Tätigkeit, seit 1988 Mitglied im DJV, Tätigkeit als „Betriebsjournalist“ bei der „IBM“ in Düsseldorf. Bis zum Ausscheiden 1994 verantwortlich für Öffentlichkeitsarbeit und Sponsoring. Seit 1994 im Rollstuhl aktiv, bedingt durch einen Unfall als Radsport-Trainer. Aktuell als freier Fotojournalist und Journalist für Tages- und Fachzeitungen tätig, Publizist für Faltsblätter und Broschüren für den NABU. Eigenes Buch „Kleines Journalisten-Lexikon“ 1991 im damaligen Verlag Ölschläger erschienen.

Jens Paul Taubert, 04600 Altenburg

Erlernte von 1972 bis 1975 den Beruf eines Instandhaltungsmechanikers mit Abitur. Danach Jobs als Schlosser und E-Lokfahrer im Bergbau, Schlosser in der Lederindustrie, Hilfgärtner und Heizer. Ab 1990 Bildredakteur beim „Altenburger Wochenblatt“ und „Anzeiger“, seit 1996 freiberuflicher Fotojournalist für Tageszeitungen, Museen, Theater, Firmen und Agenturen

Alexander Volkmann, 99976 Anrode

Er ist gelernter Fotograf und seit 2004 fest angestellter Redakteur bei der „Thüringer Allgemeine“, davon zwölf Jahre für die Mantelredaktion. Seit Mai 2016 arbeitet er als Lokalreporter in Mühlhausen.

Nadine Weigel, 35282 Rauschenberg

1980 geboren, 2007 Magisterabschluss Uni Marburg, seit 2009 Redakteurin Foto/Video „Oberhessische Presse“ (Marburg)

Philipp Weitzel, 36329 Romrod

Seit 2006 freier Journalist im oberhessischen Schlossstädtchen Romrod, besonderes Faible für Berichterstattungen über die Freiwillige Feuerwehr im Landkreis Vogelsberg.

Dirk Zengel, 64397 Modautal

Mit 15 Jahren Lehre als Binnenschiffer, danach IT Ausbildung, Projektarbeiten u.a. für DeTeMobil, Quix und Sharp bei der Entwicklung mobiler Informationslösungen. Seit einigen Jahren in Vollzeit als freier Redakteur und Fotojournalist für die VRM Formate „Darmstädter Echo“ und „Odenwälder Echo“. Zudem Fotoreportagen für die Agenturen „Action Press“, „DANA Press“ und „DDP Images“.

Foto des Jahres 2019



Foto des Jahres 2019

„Auswahl“
Bodo Schackow, Gera

CDU Regionalkonferenz in Seebach



Beste Serie 2019

Sieger



Beste Serie

„Nacht der Fledermaus“
Paul-Philipp Braun, Erfurt

Die erste Fledermaus-Nacht in Wolfsbehringen (Wartburgkreis). Höhepunkt war das gemeinsame Fangen, Untersuchen und wieder Freilassen der Tiere.





Menschen & Momente

Sieger



Menschen & Momente

„Kein Foto von mir“
Niklas Feil, Wiesbaden

*Während einer Autofahrt wird der
Mitinsasse auf der Rückbank fotografiert.
Der findet das nicht so toll.*

Sport & Freizeit

Sieger



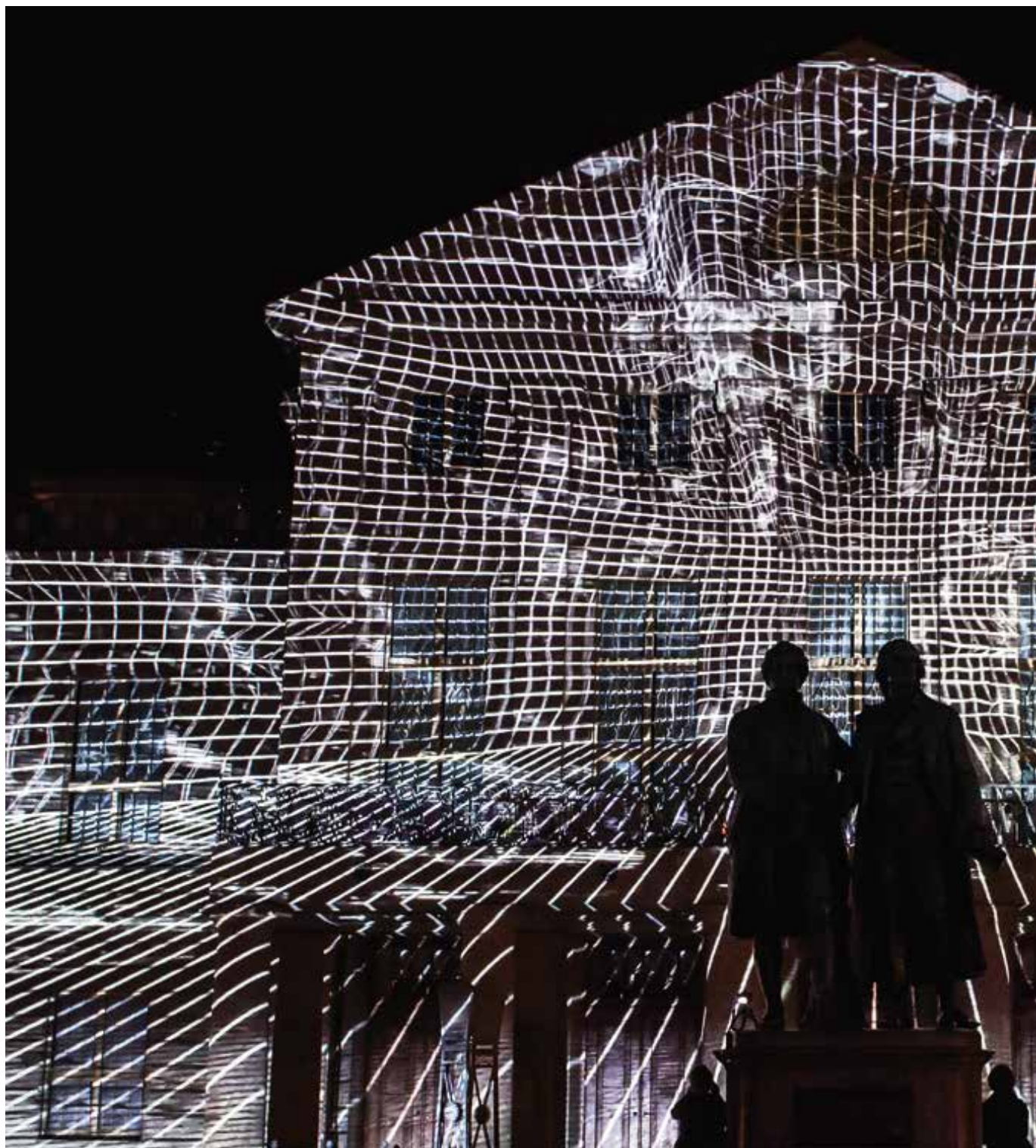


Sport & Freizeit

„Gehalten“

Karina Heßland-Wissel, Erfurt

*Velimir Jovanovic vom FC
Rot-Weiß Erfurt scheitert an
Torwart Marvin Gladrow vom
SV Babelsberg 03, der den Ball
auf kuriose Weise hält.*





Kultur & Gesellschaft

„Neues Kleid“

Jens Meyer, Erfurt

Eine Fassadenprojektion verzaubert das Deutsche Nationaltheater und das Goethe-Schiller-Denkmal während des Genius-Loci-Festivals in Weimar.

Umwelt & Natur

„**Gefährliches Erbe**“ – Boris Roessler,
Frankfurt am Main

*Nach der Explosion einer Weltkriegs-
bombe in Ahlbach (Hessen). Der che-
mische Langzeitzünder hatte sie zur
Detonation gebracht – Verletzte gab
es glücklicherweise nicht.*







Technik & Verkehr

„Museumsstücke“
Boris Roessler,
Frankfurt am Main

*Mit Tüchern gegen Staub
geschützt und einem Flatterband
gegen Neugierige warten auf der
IAA historische Fahrzeuge
auf den Eröffnungstag.*



Beste Serie

Anerkennung



Beste Serie

„**Heißes Eisen**“ – Eckhard Jüngel, Leinefelde-Worbis

Hufbeschlagschmied Florian Rust aus Kirchhohmfeld bei Isabel Thüne in Kreuzebra, um sich um Pferd „Anna“ zu kümmern.





Beste Serie

Anerkennung



Beste Serie

„Kirchensanierung Groß-Rohrheim“ – Thorsten Gutschalk, Lampertheim

Sanierung der evangelischen Kirche Groß-Rohrheim.





Beste Serie



Beste Serie

„Frauen-Power“

Sascha Fromm, Riechheim

Die Erfurt Indigos Ladies bestritten ihre erste Saison in der 2. Damenbundesliga. Auf und neben dem Platz machte das Football-Team eine gute Figur.





Beste Serie

Beste Serie

„Anonym“ – Niklas Feil, Wiesbaden

Schattenreich: Unterführung.





Menschen & Momente

Anerkennungen

Menschen & Momente

„Kampf gegen die Flammen“ – Johannes Krey, Weimar

Feuerwehrmänner kämpfen gegen einen Großbrand in Weimar.



Menschen & Momente

„Schlange“ – Bodo Schackow, Gera

Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow auf der Thüringen-Ausstellung mit einer Schlange.



Menschen & Momente

Menschen & Momente

„Einschulung“ – Oliver Schepp, Wettenberg



Während der Einschulungszeremonie in der Gießener Grundschule West geht es Angehörigen der Erstklässler um ein schönes Erinnerungsfoto.

Menschen & Momente

„Reifenwald“ – Steve Bauerschmidt, Erfurt



Anwohner Lutz Müller kämpft seit Jahren darum, dass die DDR-Altlast aus dem Wald bei Bucha verschwindet.

Menschen & Momente

„Der Herr der Würste – vorher“
Sven Müller, Königstein



In der Metzgerei Gref-Völsing in Frankfurt am Main produzieren Franziska Scarbello und ihr Ehemann Mauro täglich 6.500 der begehrten Rindswürste.

Menschen & Momente

„Symmetriespiel“ – Paul-Philipp Braun, Erfurt

Am Rande einer auswärtigen Kabinettsitzung spielen Staatskanzleichef Benjamina-Immanuel Hoff und Medienstaatssekretär Malte Krückels eine Runde Tischtennis.



Menschen & Momente



Menschen & Momente

„Sommerhitze“

Thorsten Richter, Marburg

*Abkühlung für die Kinder
in Marburg während der
Sommerhitze. Die Freiwillige
Feuerwehr Marburg-Ockershausen
hatte Schlauchduschen installiert.*



Menschen & Momente

„Doppelpack“ – Sascha Kopp, Mainz

Sonnenuntergang am Kasteler Rheinufer.

Menschen & Momente

„Jenny das Pferd“

Boris Roessler, Frankfurt am Main

Neugierig beschnuppert die Araberstute „Jenny“ auf ihrem Spaziergang durch den Frankfurter Stadtteil Rechenheim das Kind von Raphael Wöllstein.



Menschen & Momente

„Endreinigung“ – Bodo Schackow, Gera

Polizeibeamte überwachen die Reinigungsarbeiten am Goethe-Schiller-Denkmal vor Beginn des Festaktes 100 Jahre Weimarer Verfassung.



Sport & Freizeit

Anerkennungen



Sport & Freizeit

„Torfreuden“ – Marco Kneise, Sondershausen

Die G-Junioren des BSV Eintracht Sondershausen bejubeln beim Spiel gegen den SV Bielen das entscheidende Tor.



Sport & Freizeit

„Vom harten Kampf um die letzten Zähne“ – Christoph Keil, Nordhausen

Zwei Kinder auf der Matte bei der Judo-Landesmeisterschaft in Nordhausen.

Sport & Freizeit

Sport & Freizeit

„Kopfüber“ – Dagmar Jährling, Heppenheim

In den letzten Sekunden des finalen Kampfes holt Radian Sebestyen bei einen Rückstand von 2:0 mit einem Überwurf vier Punkte für den KSV Rimbach.



Sport & Freizeit

„Arschbombe“
Dirk Zengel, Modautal

*Nico van Oudtshoorn
beim Eintauchen
im Darmstädter
Mühlthalbad. Das KIK
Magazin drehte eine
Dokumentation über den
Meister des Splashdiving.*

Sport & Freizeit

„*Verkehrte Welt*“ – Karina Heßland-Wissel, Erfurt

Beim Spiel FC Carl Zeiss Jena gegen Eintracht Braunschweig verlor Schiedsrichter Jonas Weickenmeier die gelbe Karte. Fabien Tchenkoua Mouko (Jena) hob sie auf und zeigte sie ihm.



Sport & Freizeit

„*Kraftvoll in die Nacht*“ – Volker Hielscher, Erfurt

Kanu-Training auf der Gera in der Nähe des Erfurter Luisenparks.



Sport & Freizeit

Sport & Freizeit

„Jump“ – Christian Fischer, Elxleben

SuperEnduro-Fahrer Mirko Fabera springt eine Klippe im Wald.



Sport & Freizeit

„Entscheidung in Nottleben“

Sascha Fromm,
Riechheim

Beim Stand von 4:4 gibt es in der 90. Minute einen Foulelfmeter für die gastgebende Mannschaft. Während Tobias die Entscheidung zum Sieg verfolgt, hat seine Freundin Josy nur Augen für ihn.



Sport & Freizeit

„Hatz“

Jens Meyer, Erfurt

Schlittenhunde rennen durch den Thüringer Wald während des 29. Internationalen Schlittenhunderennens am Grenzadler bei Oberhof.



Sport & Freizeit

„Schweiß“ – Margit Bach, Weinbach

Schweiß an der Fensterscheibe.



Kultur & Gesellschaft

Anerkennungen



Kultur & Gesellschaft

„BlessU“ – Christian Fischer, Elxleben

Andrea Plattner bekommt in Jena vom Segensroboter „BlessU-2“ den Segen.



Kultur & Gesellschaft

„Erinnerung an die Kindheit“ – Jakob Schröter, Erfurt

Das Shetlandpony „Socke“ vom Erlebnishof Weimar zu Besuch im AZURIT-Seniorenzentrum „Schillerhöhe“.

Kultur & Gesellschaft

Kultur & Gesellschaft

„Gedenkstunde Pogromnacht“ – Oliver Schepp, Wettenberg

Zur Gedenkstunde anlässlich der Reichspogromnacht trägt ein Mitglied der jüdischen Gemeinde diese besondere Kippa.



Kultur & Gesellschaft

„Ländlicher Raum: Alt. Neu. Vergangenheit. Zukunft.“ – Philipp Weitzel, Romrod

Das 1975 im ländlichen Romrod (Vogelsbergkreis) eröffnete Sanatorium wurde bereits nach vier Jahren zum Hotel umfunktioniert. Seit 2016 liegt das über 26.000 Quadratmeter große Areal brach.



Kultur & Gesellschaft

„Ostersonntag“ – Paul-Philipp Braun, Erfurt

Drei Diakonissen sitzen beim Ostergottesdienst auf einer Bierzeltgarnitur auf dem Großen Hörselberg bei Eisenach.



Kultur & Gesellschaft

Kultur & Gesellschaft

„Neugierde“ – Jens Meyer, Erfurt

Hunderte Menschen warten während einer Lichtinstallation anlässlich der offiziellen Eröffnung des neuen Bauhaus-Museums in Weimar auf Einlass.



Kultur & Gesellschaft

„Fastnachtswerge“ – Hans Dieter Erlenbach, Raunheim

Jedes Jahr veranstaltet der Narrenclub in Flörsheim am Main einen Wettbewerb für Kinder- und Jugendgruppen, um sie an den Fastnachtsbrauch heranzuführen.





Kultur & Gesellschaft

„Nichts kann mich aufhalten“ – Dr. Lydia Polwin-Plass, Frankfurt am Main

Ein Rollstuhlfahrer wird auf dem Summer Breeze Metal Festival von der Menschenmenge als Crowdsurfer über die Köpfe nach vorne zur Bühne weitergereicht.

Umwelt & Natur

Anerkennungen



Umwelt & Natur

„*Natur-Monster*“ – Sascha Fromm, Riechheim

Eine gewaltige Regenfront entlädt sich am Abend über dem Landkreis Gotha.



Umwelt & Natur

„*Damwild mit Vögeln*“ – Michael Probst, Frankfurt am Main

Frühmorgens sitzen Vögel auf Damwild im Mönchsbruch.

Umwelt & Natur

„Charming Lurchi“ – Dagmar Jährling, Heppenheim

Die Trockenheit ließ Tümpel schon im Frühjahr austrocknen. Dieser Feuersalamander nutzt zum Baden eine im Wald mit einem Betonrohr eingefasste Quelle.



Umwelt & Natur

„Energie im Nebel“
Christian Fischer,
Elxleben

Strommasten in der Nähe von Erfurt im Nebel während des Sonnenuntergangs.



Umwelt & Natur

„Trockenheit“ – Oliver Schepp, Wettenberg

*Nach der Kornernte bei Gießen wird
der völlig ausgetrocknete, tief gerissene
Boden sichtbar.*

Umwelt & Natur

Umwelt & Natur

„Folienspargel“ – Thorsten Gutschalk, Lampertheim

In Südhessen werden Spargelfelder großflächig mit Folie bedeckt, um den Ertrag zu optimieren.



Umwelt & Natur

„Durft des Frühlings“ – Jens Meyer, Erfurt

Ein Taubenschwänzchen sucht im Frühjahr an einer Blume nach Nektar. Der Wanderfalter fliegt bis zu 2.000 Kilometer aus Südeuropa und Nordafrika über die Alpen bis nach Deutschland.

Umwelt & Natur

„Am Ende“ – Alexander Volkmann, Anrode

Industriekletterer Andreas Bartölke fällt eine durch die Trockenheit geschädigte Fichte am Mühlhäuser Friedhof.



Technik & Verkehr

Anerkennungen



Technik & Verkehr

„ISS Transit“ – Sascha Fromm, Riechheim

Die Internationale Raumstation (ISS) beim Transit vor der Sonne.



Technik & Verkehr

„Die Autokanzlerin“ – Michael Probst, Frankfurt am Main

Angela Merkel spiegelt sich auf der IAA in der Autoscheibe eines Mercedes.

Technik & Verkehr

Technik & Verkehr

„Vorsichtig vorbei“ – Marco Kneise, Sondershausen

Ein älterer Mann fährt mit seinem Elektromobil an einer Unfallstelle in Nordhausen vorüber. Er schaut nach dem PKW, der sich überschlagen hat.





Technik & Verkehr

„Ups“
Nadine Weigel,
Rauschenberg

Ein Lkw ist in Cölbe von der Brücke in die Lahn gestürzt. Der Fahrer blieb - wie durch ein Wunder - unverletzt.

Technik & Verkehr

„Zwischen den Seilen“
Boris Roessler, Frankfurt am Main



In luftiger Höhe warten Techniker die Stromleitungen an Hochspannungsmasten an der A5 bei Frankfurt am Main. Sie fahren mit Montageschlitten vor der Skyline entlang.

Technik & Verkehr

Technik & Verkehr

„Für grün bitte drücken“ – Birgit Gutschalk, Lampertheim

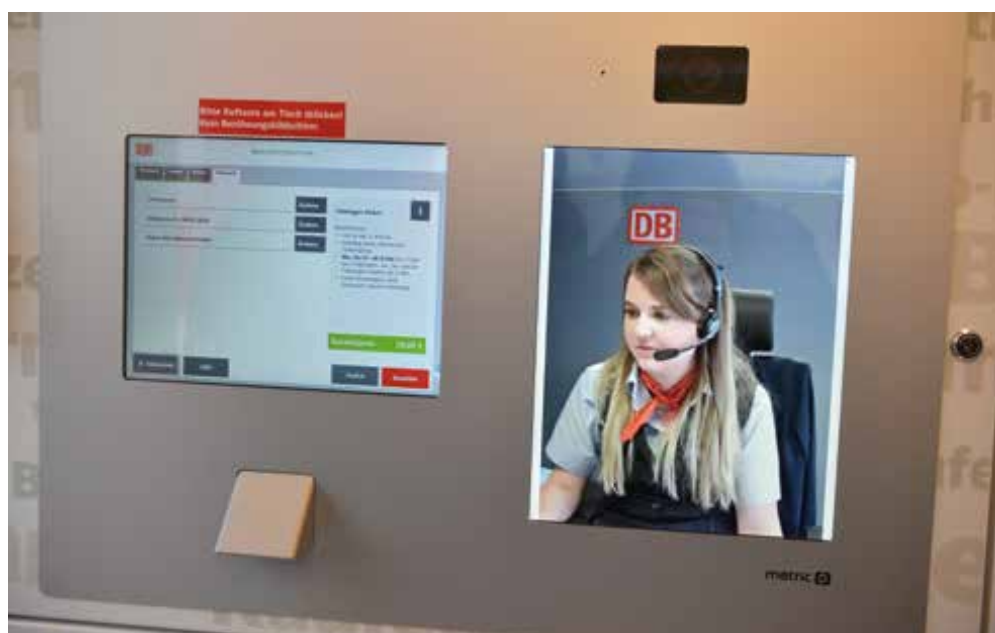
Bei einem schweren Verkehrsunfall wird die Ampel in Mitleidschaft gezogen.



Technik & Verkehr

„Individuelle Beratung“ – Eckhard Jünger, Leinefelde-Worbis

Im Video-Reisezentrum in Leinefelde können sich Fahrgäste per Video-Chat beraten lassen und ihre Tickets kaufen. Es ist das erste seiner Art im Freistaat Thüringen.





Umwelt & Natur

„Vollmond“ – Michael Probst, Frankfurt am Main

Ein Flugzeug vor dem Vollmond über der Skyline von Frankfurt am Main.

Impressum



Katalog zum Fotowettbewerb 2019
des DJV-Landesverbandes Hessen und
des DJV-Landesverbandes Thüringen

Herausgeber:

DJV-Landesverband Hessen
Rheinbahnstr. 3
65185 Wiesbaden
Tel. 0611 3419124
E-Mail: info@djvhessen.de

DJV-Landesverband Thüringen
Anger 44
99084 Erfurt
Tel. 0361 5660529
E-Mail: info@djv-thueringen.de

V.i.S.d.P.:

Knud Zilian
Heidje Beutel

Schlussredaktion:

Sebastian Scholz/Ralf Leifer

Gestaltung und Herstellung:

MSB Verlags-, Vertriebs- und Werbe GmbH & Co. KG, Gotha

Druck:

Bauer & Malsch Druck + Werbung GmbH, Schmalkalden

Unser Dank gilt außerdem

Herrn H.-Ullrich Isselbacher





Deutscher Journalisten-Verband
Landesverband Hessen
Landesverband Thüringen